

Preiskategorien und Ermittlung der Gewinner

Jury

Die nationale Jury setzt sich aus je einer/m VertreterInnen der Arbeitsgruppe (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung um Umwelt, Berliner Immobiliengesellschaft, B.&.S.U mbH Beratungs- und Service-Gesellschaft Umwelt mbH) zusammen.

Die europäische Jury besteht aus je einer/m VertreterIn der neun europäischen Partnerorganisationen des Projektkonsortiums save@work.

Nationale Kategorien

- (1) **Energieeinsparung:** Höchste Einsparung in Prozent (Strom und Heizenergie) im Vergleich zum Referenzzeitraum
- (2) **Kampagne:** Beste Informations- und Motivationskampagne der Energieteams
- (3) **Nachhaltigkeit** Beste Nachhaltigkeitsstrategie im Aktionsplan der Energieteams

● Kategorie 1: Energieeinsparung

Die Ermittlung der erzielten Einsparungen pro Gebäude basieren auf den Berechnungen des Online Tools, die auf Grundlage des Referenzverbrauchs im Vergleich zum Energieverbrauch im Wettbewerbsjahr vorgenommen werden.

Die Gewichtung zwischen Strom und Heizenergie wurde auf 50/50 festgelegt, d.h. jede eingesparte kWh Strom zählt gleich viel wie jede eingesparte kWh Heizenergie – und umgekehrt.

Die Berechnungen beziehen sich auf die Primärenergie der jeweiligen Energieträger.

Die Berechnungen des Online Tools werden nach Ende des Wettbewerbs einer Plausibilitätsprüfung unterzogen, evtl. werden zusätzliche Informationen bei den Energieteams eingeholt.

● Kategorie 2: Kampagne

Die Kampagnen der Energieteams, die zur Information und Motivation der KollegInnen in den Gebäuden durchgeführt wird, werden quantitativ und qualitativ ausgewertet.

Zur Auswertung der Kampagnen wird am Ende des Wettbewerbs eine Umfrage unter den Energieteams durchgeführt. Ein Fragebogen pro Energieteam wird ausgefüllt. Basierend auf den Antworten der Energieteams erfolgt die Auswertung.

Bewertungskriterien:

Kriterium	Stichworte	Gewichtung
Organisation	Konzept, Planerstellung, Häufigkeit der Energieteam-Treffen, Einbezug der KollegInnen	30%
Kreativität	Originalität und Vielfältigkeit der Materialien und Aktivitäten, Umsetzung eigener Ideen	30%
Umsetzung	Anzahl und Art der umgesetzten Aktivitäten, Verwendung der bereitgestellten Materialien, Erstellung eigener Materialien, Ansprache und Einbezug von KollegInnen	30%
Verbreitung	Information und Einbezug von externen Akteuren (Familien, Besucher, Presse, Soziale Medien, externe Dienstleister)	10%

● Kategorie 3: Nachhaltigkeit

Zu Beginn der Kampagne wird ein Aktionsplan für das Wettbewerbsjahr erstellt. Nach Beendigung des Wettbewerbs erfolgt eine Fortschreibung des Aktionsplans, um Wettbewerbsziele nachhaltig zu verankern und weiterzuführen. Diese Aktionspläne werden von der Jury qualitativ bewertet.

Zugrundeliegende Bewertungskriterien sind hier:

- Struktur: Aufbau, Zeitplan, Verantwortlichkeiten
- Ambition: Angestrebte Sparziele, geplante Maßnahmen
- Umsetzbarkeit: Realitätscheck der Maßnahmen nach Ressourcen
- Nachhaltigkeit: Fortführung von Kommunikations- und Informationsaktivitäten aus dem Wettbewerb

Europäische Gewinner

Basis zur Ermittlung der europäischen Gewinner bildet die Kategorie 1: Energieeinsparung.

Die nationalen Ergebnisse werden von der europäischen Jury geprüft und eine Rangfolge wird festgelegt.

Die nationalen Gewinner mit den höchsten Energieeinsparungen werden auf einer europäischen Preisverleihungsveranstaltung in Brüssel ausgezeichnet. Die Ergebnisse der drei besten Teams erhalten eine besondere Erwähnung.